



Dezember 2012 - Februar 2013

Fliegerclub Nürnberg e.V.

Jahrgang 45
Heft 467

Fliegernachrichten

Termine Informationen Berichte



Fliegerclub Nürnberg e.V.

Geburtstage von Dezember 2012 – Februar 2013

Dezember 2012

2.	Wjatscheslaw Freitag	2
3.	Thomas Plödt	2
5.	Waltraud Niegratschka	2
5.	Tom Weber	3
7.	Wolfgang Schmidt	1
8.	Werner Christian Kraus	2
8.	Prof. Dr. Klaus Stimper	1
9.	Wilhelm Pichl	3
10.	Jörg Bausch	1
11.	Wolfgang Leicht	3
14.	Franz Köstler	1
15.	Steffen Kreß	3
15.	Jörn Schekahn	2
15.	Bodo Teichmann	1
19.	Jan Fritsche	1
19.	Helmut Schuhmacher	2
20.	Michael Kramer	1
21.	Marcus Bednara	2
24.	Dr. Alexander Hacker	1
27.	Markus Harrer	3
27.	Andreas Unbehaun	1
28.	Klaus Blaßneck	1
28.	Marianne Heinlein	2
29.	Willmar Fuhr	1
29.	Oliver Stumpf	3
30.	Heiko Köder	2
31.	Andreas Prokein	1

Januar 2013

2.	Bruno Pomian	2
2.	Ernst Gerhard Werthner	2
4.	Tim Ivanic	2
4.	Hermann Tempel	1
4.	Wolfram Wehner	1
5.	Sepp Biermeier	2
5.	Andrea Willnegger	1
10.	Dieter Madeja	1
14.	Michael Stöcklein	3
16.	Peter Bertram	2

Januar 2013

19.	Ingo-Julian Rösch	1
19.	Joachim Volk	1
20.	Gesine Ideler	2
20.	Siegfried Kraus	2
21.	Peter Obermann	2
21.	Ingo Zansinger	5
22.	Dieter Meier	3
23.	Werner Reichel	2
25.	Thomas Hanika	2
26.	Joachim Kempa	3
26.	Klaus Müller	2
29.	Ulrich Menzel	2

Februar 2013

2.	Günter Goetz	1
4.	Marcus Prümmer	1
9.	Rüdiger Heck	1
10.	Stephan Schrödl	1
11.	Johannes Lang	3
13.	Daniel Gebhardt	1
13.	Dieter Niegratschka	2
15.	Heinz Förster	3
15.	Ralf Ringler	1
17.	Rita Scheler	2
17.	Martin Seeliger	1
19.	Robert Kühn	2
20.	Stephan Schötz	3
22.	Harald Peschke	1
23.	Ralf Ellner	3
23.	Herbert Kenner	2
23.	Bernhard Möhlig	2
23.	Tim Van Hout	2
24.	Eric Aldag	3
24.	Hans Wallat	3
24.	Heiko Weerda	1
25.	Ernst Rouschal	2
25.	Andreas Volek	1
26.	Tobias Rautenstrauß	3
26.	Rudolf Reichl	1
27.	Roland Baumann	3

Gruppe:

1=Motorflug 2=Segelflug 3=Modellflug 4= Fallschirm 5= Hauptverein

Besondere Geburtstage von Dezember 2012 bis Februar 2013

- 2. Januar 2013** Zum 70. Geburtstag wünschen Vorstand und Mitglieder Ernst Gerhard Werthner alles Gute, viel Glück und gute Gesundheit im neuen Lebensjahr
- 4. Januar 2013** Zum 90. Geburtstag gratulieren Vorstand und Mitglieder Hermann Tempel besonders herzlich. Alles Gute, beste Gesundheit und viel Glück im neuen Lebensjahr!
- 4. Januar 2013** Einen herzlichen Glückwunsch zum 60. Geburtstag für Dr. Wolfram Wehner, dem neuen Geschäftsführer der Flugplatz GmbH Herzogenaurach (siehe unten im Leitbeitrag des Vorstands).
Wir gratulieren zum runden Geburtstag und wünschen für's neue Lebensjahr alles Gute, beste Gesundheit und Glück!
- 5. Januar 2013** Zum 80. Geburtstag beglückwünschen wir herzlich Sepp Biermeier. Vorstandschaft und Mitglieder wünschen Gesundheit und alles Gute im neuen Lebensjahr!
- 22. Januar 2013** Herzlich gratulieren wir Dieter Meier zum 60. Geburtstag! Wir wünschen für's neue Lebensjahr alles Gute und beste Gesundheit!
- 24. Februar 2013** Zum 50. Geburtstag beglückwünschen Vorstandschaft und Mitglieder Eric Aldag. Alles Gute, viel Glück und beste Gesundheit im neuen Lebensjahr!





Neuer Geschäftsführer für die Flugplatz GmbH in Herzogenaurach

Am 21.11. haben die 4 Gesellschafter der Flugplatz Herzogenaurach GmbH (Maschinenfabrik Weiler, Aeroclub Herzogenaurach, Flugsportvereinigung Erlangen und wir) einstimmig Herrn Dr. Wolfram Wehner als neuen Geschäftsführer berufen.

Dr. Wehner ist seit Jahren selbst fliegerisch in Herzogenaurach aktiv und besitzt auch eine eigene Jodel, die in einer der Hallen steht.

Neben der Bewältigung des Tagesgeschäftes der GmbH wird er sich verstärkt um die zukünftige Gestaltung des Platzes kümmern müssen. So besteht die Aussicht, dass eine oder mehrere Flugzeughallen errichtet werden, mit denen die Stellplatzsituation wesentlich entschärft würde. Außerdem würde die GmbH durch mehr Landungen und den zusätzlichen Spritverkauf auch einen höheren Umsatz erzielen können.

Außerdem wurde die Motorflug-Gruppenleitung bevollmächtigt, unseren Verein in der Flugplatz Herzogenaurach GmbH zu vertreten. So kann die Gruppenleitung gemeinsam mit dem neuen Geschäftsführer den zukünftigen Weg des Flugplatzes effektiv mitgestalten. Im Rahmen unserer regelmäßigen Vorstandssitzung werden die Belange der Flugplatz GmbH auch zukünftig mit allen Gruppen besprochen werden.

Beim bisherigen Geschäftsführer, Herrn Manfred Helmholz, möchten wir uns für seine aktive Zeit am Platz herzlich bedanken. Er hat durch zahlreiche Renovierungsmaßnahmen den Flugplatz modernisiert und dabei sehr viel Engagement bewiesen. Das verdient umso mehr Beachtung, weil die Geschäftsführung der Flugplatz GmbH quasi ehrenamtlich erfolgt.

Dem neuen Geschäftsführer wünschen wir einen guten Start und viel Erfolg!

Abschließend möchten wir allen Mitgliedern und Freunden des Fliegerclubs einen schönen Jahresausklang und ein erfolgreiches neues Jahr wünschen.

**Stefan Völkel
und Karl-Heinz Kempe**

Die nächsten Vorstandssitzungen

Die nächsten Vorstandssitzungen finden jeweils am Dienstag, den 29. Januar und am 26. Februar 2012 wie üblich ab 19:30 Uhr in der Geschäftsstelle statt. Eingeladen sind wie immer alle Vorstandsmitglieder und Referenten.

Die Vorstandssitzung Ende Dezember entfällt wie üblich auch in diesem Jahr.



Neue Mitglieder

Ihre Aufnahme in die **Motorfluggruppe** haben beantragt:

Dr. Wolfgang Wehner 90402 Nürnberg, Teutonenstr. 25
Andreas Volek 91074 Herzogenaurach, Athenstraße 13

Termine... Termine... Termine ...

Gesamtverein

26. Dezember Weihnachtsfrühschoppen beim **Pillhofer** in Nürnberg

Segelfluggruppe

15. Dezember Weihnachtsfeier Clubheim Hetzles
Mitte Februar Treffen Fluglehrer – Flugleiter - Schleppiloten
9. – 23. März Alpenfluglager Aosta
16. März Anfliegen auf dem Hetzles
5. April Jahreshauptversammlung Segelfluggruppe

Modellfluggruppe

8. Dezember Weihnachtsfeier in Bullach im Grünen Baum,
Beginn um 17 Uhr

Wir trauern um unseren am 21. Oktober 2012 bei einem Flugunfall
in Speicherdorf tödlich verunglückten 48-jährigen Fliegerkameraden

Gottfried Born

Der Verstorbene war seit 1. Januar 2011 passives Mitglied unserer
Motorfluggruppe.

Wir werden dem Verstorbenen ein
ehrendes Andenken bewahren.

**Vorstand und Mitglieder des
Fliegerclub Nürnberg e.V.**

Stefan Werthner erhält die LVB Ehrennadel in Gold für 25 Jahre Verbandstätigkeit in Roth

Im Rahmen einer Powerpoint Präsentation stellte Christine Roch, Vereinsvorsitzende der die Mitgliederversammlung ausrichtenden Fliegervereinigung Schwabach nach einleitender Begrüßung der Ehrengäste und der Anwesenden am 17. November einen Einblick in die langjährige Vereinsgeschichte ihres Fliegervereins, der 2011 seit 80 Jahren existierte und aus diesem Grund Gastgeberin dieser Mitgliederversammlung war.

Vom FCN nahmen der 2. Vorstand Karl Heinz Kempe in Begleitung des Schriftführers Ulrich Ohle teil. Besonders zu erwähnen ist die Ehrung unseres Vereinsmitglieds Stefan Werthner, der sich nach nunmehr 25 Jahren erfolgreicher Verbandsarbeit nicht erneut für das Amt "Jugend und Nachwuchsarbeit" im Landesverband zur Wiederwahl stellte und der die Goldene Ehrennadel mit Urkunde vom LVB Präsidenten Ulrich Braune entgegen nahm. Seine bisherige Aufgabe übernahm seine per Akklamation einstimmig gewählte 24-jährige Nachfolgerin Jessica Paul, eine am Bodensee in der Schweiz lebende Studentin.



Stefan Werthner, geehrt für 25 Jahre erfolgreiche Verbandsarbeit mit der Goldenen Ehrennadel des LVB mit LVB Präsident Ulrich Braune (links im Bild)

Im Rahmen der Jahresberichte kritisierte LVB-Vorstand für Sportbetrieb und Sporterlebnis Dr. Volker Himmler die seit Jahresanfang vom Luftamt Nordbayern durchgeführten verschärften Flugplatzüberprüfungen, die insbesondere unter der Berücksichtigung von Hindernissituationen zu teilweise großen Problemen bei einigen Flugplatzhaltern geführt haben. Seiner Auffassung nach sollten zwar alle Beteiligten ein großes Interesse an einer möglichst sehr guten flugsicherheitsspezifischen Situation haben, da aber Einflussfaktoren wie z.B. Naturschutz nicht beliebig gestaltbar sind, sei hier bisweilen mehr Augenmaß und der Wille für Kompromisslösungen gewünscht



Fliegerclub Nürnberg e.V.

und hilfreich. Abschließend erwähnte Dr. Himmler das Thema Medical, das aufgrund EU-FCL zum 8.4.2013 umgesetzt werden wird, und infolge dessen sich zukünftig für Personen, die aus gesundheitlichen Gründen gegroundet waren, deutliche Verschlechterungen zur Rückerlangung der Tauglichkeitszeugnisse ergeben.

Lisa Moßburger vom Deutschen Kinderschutzbund informierte die Anwesenden sehr umfangreich über „sexuelle Gewalt in der sportlichen Jugendarbeit“. Helmut Bauer ergänzte den Vortrag mit Informationen von persönlichen Erlebnissen aus seiner Modellfluggruppe, und auch er appellierte an die Delegierten, sich des Themas anzunehmen und nicht davon auszugehen, dass die Luftsportvereine davon nicht betroffen seien.

Stefan Werthner übernahm die Wahlleitung und schlug vor, die Abstimmung per Akklamation durchzuführen, sein Vorschlag wurde angenommen, einstimmig wurden

- Ulrich Braune für das Präsidentenamt
- Dr. Volker Himmler für das Amt Vorstand Sportbetrieb und Sporterlebnis
- wie oben erwähnt Jessica Paul zum Vorstand Jugend und Nachwuchsarbeit
- Harald Görres für das Amt Vorstand Technik, Umwelt und Flugsicherheit und
- Peter Rzytki für das Amt Vorstand Finanzen

gewählt.

Der 1. Vorsitzende der Fluggruppe Alt-/Neuötting Simon Ehrenscheidtner informierte abschließend, dass in Altötting Anfang 2013 ein neues Kongress- und Tagungszentrum eingeweiht werden wird und sein Verein dies gerne zum Anlass nehmen möchte, die Ausrichtung der Mitgliederversammlung 2013 zu übernehmen.

Einstimmig wurde das Angebot der FG Alt-/Neuötting zur Ausrichtung der LVB-Mitgliederversammlung 2013 am 16.11. angenommen.

Abschließend bedankte sich Ulrich Braune bei allen Teilnehmern für's Kommen sowie die eine konstruktive, interessante und harmonische Versammlung und wünschte allen Teilnehmern einen guten Heimweg.

Ulrich Ohle
Schriftführer FCN



Motorfluggruppe

Liebe Motorflieger,

ein ereignisreiches, in der Hauptsache aber unfallfreies Jahr nähert sich seinem Ende, und wir wünschen Euch, den Mitgliedern der Motorfluggruppe und Euren Familien frohe Weihnachtsfeiertage, einen angenehmen Jahreswechsel und eine erlebnisreiche, unfallfreie Flugsaison im neuen Jahr 2013!



Stefan Lein
Gruppenleitung Motorfluggruppe

Alexander Haselmann
stellv. Gruppenleitung Motorfluggruppe



Fluggebühren der Segelfluggruppe ab 1.1.2013

Fluggebühren für Mitglieder der Segelfluggruppe

Gültig ab 1.1.2013

	Doppelsitzer einsitzig, Einsitzer, <u>Schulflüge</u> einsitzig mit Flugschülern mit eigenem Einkommen bzw. ohne eigenes Einkommen ab 27 Jahren	Doppelsitzer zweisitzig, <u>Schulflüge</u> zweisitzig mit Flugschülern mit eigenem Einkommen bzw. ohne eigenes Einkommen ab 27 Jahren	<u>Flugpreisvergünstigungen in der Schulung:</u>	
			für Schüler, Azubi, Studenten und Wehrpflichtige <u>ohne</u> eigenes Einkommen von 18 bis 27 Jahren	für Schüler und Azubi <u>ohne</u> eigenes Einkommen bis 18 Jahre
	€	€	€	€
<u>1. Flugzeugschlepp:</u>				
1.1 Standardschlepp bis 500 m GND	25,00	26,00	20,50	13,00
1.2 Sonderschlepp bis 300 m GND	22,00	23,00	18,00	11,00
1.3 Zuschlag ab 500 m pro 100 m	3,50	3,50	3,50	1,75
1.4 Überlandschlepp pro Min. Flugzeit der PA-18 D-EBAW (Gesamtzeit für Hin-und Rückflug)	1,90	1,90	1,90	1,00
1.5 Schlepp f. Kunstflug pro Min. Flugzeit der PA-18 D-EBAW	2,05	2,05	n.a.	n.a.
<u>2. Windenschlepp:</u>	7,50	7,50	6,30	4,30
<u>3. Zeitgebühr Segelflugzeuge:</u>				
3.1 alle außer D-KFCN, pro Min. (ab 31. Min.):	0,14	0,14	0,07	0,07
3.2 für D-KFCN, pro Min. (ab 31. Min.)	0,16	n.a.	n.a.	n.a.
3.3 für Motorzeit D-KFCN zusätzlich, pro Min.:	0,60	n.a.	n.a.	n.a.
<u>4. Fluggebühren f. Motorsegler SF 25:</u>				
4.1 Motorlaufzeit pro Min. generell:	0,80			
4.2 Segelflugzeit pro Min. generell:	0,20			
<u>5. Fluggebühren für Motorflugzeuge:</u>				
5.1 PA-18 D-EBAW pro Min. generell:	1,90			
<u>6. Fluggebühren für UL:</u>				
6.1 CT-SW D-MDGG pro Min. generell	1,30			

Rabattregelungen:

Wer vom 1.11.12 -31.10.13 mindestens € 600,00 an Fluggebühren auf Segelflugzeugen erreicht (ohne Motorlaufzeiten D-KFCN), erhält zum Jahresende eine Gutschrift von 10% auf die entsprechenden Fluggebühren-Abrechnungen.

Wer vom 1.11.12 – 31.10.13 mindestens **5 Stunden** bezahlter Flugzeit auf der Motormaschine D-EBAW erreicht, erhält auf Antrag (spätester Eingang 31.12.13) eine Gutschrift von 10% auf die entsprechenden Fluggebühren-Abrechnungen.

Wer vom 1.11.12 – 31.10.13 mindestens **10 Stunden** bezahlter Flugzeit auf dem Motorsegler D-KIAC erreicht, erhält auf Antrag (spätester Eingang 31.12.13) eine Gutschrift von 10% auf die entsprechenden Fluggebühren-Abrechnungen.

Wer vom 1.11.12 – 31.10.13 mindestens **10 Stunden** bezahlter Flugzeit ausserhalb gekaufter Stundenpakete auf dem UL D-MDGG erreicht, erhält auf Antrag (spätester Eingang 31.12.13) eine Gutschrift von 10% auf die entsprechenden Fluggebühren-Abrechnungen.

Fluggebühren in der Schulung/Weiterbildung sowie auf sportlichen Veranstaltungen sind steuerfrei.
Alle anderen Gebühren enthalten die ermäßigte gesetzliche Mehrwertsteuer i.H.v. derzeit 7%.



Segelfluggruppe

Segelfluggruppe beschließt Verkauf der BK

Auf der Herbstversammlung vom 16. November wurde der Verkauf unserer Remoqueur D-EFBK mit großer Mehrheit beschlossen.

Bereits auf der letzten Jahreshauptversammlung beauftragten die Mitglieder die Gruppenleitung, die BK zu einem relativ hohen Preis zu inserieren. Ein konkretes Kaufangebot eines Flugsportvereins in Rheinland-Pfalz von EUR 85.000,- forderte nun eine zügige Entscheidung. Eine Woche vor der Abstimmung informierten wir unsere Mitglieder via Newsletter ausführlich über die Gründe für den Verkauf. Auch die Gegenargumente kamen an dieser Stelle auf den Tisch. Nach einer intensiven und engagierten Diskussion war die Entscheidung aber sehr eindeutig, mit nur drei Gegenstimmen wurde der Verkauf unserer Remoqueur beschlossen. Wir wollen aber nicht verschweigen, dass der Abschied von unserer BK vielen von uns sehr schwerfällt. Der Flieger ist über 25 Jahre auf dem Hetzles im Einsatz und hat uns in dieser Zeit viel Freude und schöne Erinnerungen gebracht.

Ich will zusammenfassend noch einmal die Gründe für die Verkaufsentscheidung darlegen:

Die Zahl unserer F-Schlepps hat sich auf dem Hetzles in den letzten 15 Jahren halbiert. Dies liegt hauptsächlich an der stark rückläufigen Mitgliederentwicklung. Außerdem sind die Kosten für den Betrieb der Schleppmaschinen nicht zuletzt aufgrund des galoppierenden Spritpreises stark gestiegen. Ein weiterer wichtiger Punkt ist die zunehmende Überlastung unserer engagierten Werkstattleiter und Motorwarte. Die erforderlichen Wartungsarbeiten müssten zunehmend an den LTB Malter abgegeben werden, was die Betriebskosten weiter verteuern würde. Die Schleppgebühren für einen Standardschlepp müssten von EUR 25,- auf EUR 33,- erhöht werden, sollten wir beide Schleppmaschinen weiterbetreiben.



Bei der Entscheidung, welche Schleppmaschine wir behalten wollen, wurde der PA 18 (D-EABW) der Vorzug gegeben. Neben den deutlich niedrigeren Betriebskosten kommt die AW aufgrund der niedrigeren Startrollstrecke gerade auf kurzen Plätzen besser zurecht (Lauf-Lillinghof, Dobenreuth). Nachteil ist jedoch eine etwas längere Schleppzeit. In der kommenden Flugsaison prüfen wir, wie wir mit der D-EABW als alleinige

Schleppmaschine zurecht kommen. Anderenfalls bietet sich an, unsere D-MDGG gegen ein schleppfähiges UL zu tauschen. Dieses kann dann Belastungsspitzen ausgleichen, indem es beim Schlepp von Einsitzern aushilft. Hauptschleppmaschine bleibt aber stets die AW. Ferner besteht die Möglichkeit, die AW gegen eine Schleppmaschine zu tauschen, die auch einer Remo überlegen ist, und zwar sowohl in der Schleppleistung als auch in der Eignung für kurze Plätze. Der finanzielle Spielraum wäre dann vorhanden.



Sollte uns allerdings die AW als alleinige Schleppmaschine genügen (was nicht unwahrscheinlich ist), dann können wir unseren Flugzeugpark weiterentwickeln. Denkbar wäre die Anschaffung eines Motorseglers oder der Tausch unseres DuoDiscus in einen DuoDiscus XL oder Arcus. Unsere AW hat hier übrigens die Generalprobe bereits bestanden und beide Modelle stets problemlos in die Luft gebracht.

Franz

Hindernisproblematik auf dem Hetzles

Seit einigen Monaten überprüft das Luftamt Nordbayern systematisch die Flugplätze hinsichtlich der erforderlichen Hindernisfreiheit. Die meisten Plätze sind vor etwa 50 Jahren gegründet worden. Seitdem haben die vielerorts angrenzenden Bäume und Wälder beträchtlich an Höhe zugenommen, was bereits zu einigen, glücklicherweise glimpflich verlaufenden Unfällen geführt hat. In einer allgemeinen Informationsveranstaltung für Flugplatzhalter hat das Luftamt um Verständnis geworben. Es wolle die Situation gemeinsam mit den Flugplatzhaltern im Sinne der Flugsicherheit peu à peu verbessern.

Vorübergehende Platzsperre

Ende Oktober hatte das Luftamt im Rahmen einer praktischen Flugprüfung festgestellt, dass auf dem Hetzleser Berg eine Hindernissituation durch hochgewachsene Bäume entstanden ist, die als gefährlich eingestuft wird. Daraufhin wurde verfügt, dass mit sofortiger Wirkung bis auf weiteres keine Landungen mehr in Richtung 08 sowie keine Starts in Richtung 26 durchgeführt werden dürfen.

Der Schock war erst mal groß. Kurz darauf hatten wir eine Ortsbegehung mit Vertretern des Luftamts, die uns die Situation noch einmal erläuterten. Wir hielten entgegen, daß wir stets aktiv an der Sicherheit mitwirken. Im vergangenen Winter hatten wir einen Großteil des Waldes im Abflugbereich gefällt, und zwar ohne Aufforderung durch das Luftamt. Außerdem würden wir unverzüglich Kontakt mit der Gemeinde Hetzles aufnehmen und die erforderlichen Bäume entfernen. Im weiteren Gespräch hat sich das Luftamt bereit erklärt, die amtliche Verfügung bis zum 31. Januar 2013 für ortskundige Vereinsmitglieder auszusetzen. Bis zu diesem Zeitpunkt aber müssen die Hindernisse beseitigt sein.



Zu fallende Bäume im Abflugbereich West“



Segelfluggruppe

Ende November konnten wir mit dem Bürgermeister der Gemeinde Hetzles und dem zuständigen Revierförster vereinbaren, dass die erforderlichen Bäume noch in diesem Jahr gefällt werden.

Situation im Osten

Das Luftamt wies uns beim Ortstermin ferner darauf hin, dass in den nächsten zwei Jahren auch im Ostbereich unseres Platzes eine Veränderung herbeizuführen sei. Problematisch ist der die Bahnverlängerung kreuzende Flurweg. Man geht davon aus, dass bis zu 4 Meter hohe rollende Hindernisse (z. B. Mähdrescher) kreuzen. Berücksichtigt man den erforderlichen An- bzw. Abflugwinkel, müsste unsere Landeschwelle 26 um etwa 100 Meter nach Westen verlagert werden. Dies wollen wir durch die bereits geplante Wegverlagerung richtung Osten verhindern. Die Baupläne sind bereits vorbereitet und werden in Kürze beim Bauamt der Gemeinde Neunkirchen a. Br. eingereicht.

Franz

Weihnachten 2012

Am **Samstag, den 15. Dezember** findet **ab 17.30 Uhr** im Clubheim auf dem Hetzles unsere **Weihnachtsfeier** statt. Alle Mitglieder der Segelfluggruppe sind samt Anhang ganz herzlich eingeladen. Für adventliche Stimmung und das leibliche Wohl ist wie immer vorzüglich gesorgt. Für unsere Weihnachtstombola brauchen wir wieder einige Geschenke. Wer was Nettes entbehren kann, verpackt es hübsch und bringt es mit. Herzlichen Dank!

Am **2. Weihnachtsfeiertag ab 10.30 Uhr** treffen sich aktive, fördernde und ehemalige Mitglieder des Fliegerclub Nürnberg zum **traditioneller Weihnachtsfrühschoppen** im ersten Stock des **Gasthofs Pillhofer** in der Nürnberger Altstadt, Königstr. 78..

Wir wünschen allen unseren Piloten, Förderern und ihren Familien ein besinnliches Weihnachtsfest und ein glückliches und erfolgreiches Jahr 2013.

Außerdem bedanken wir uns noch mal ganz herzlich für Euren engagierten Einsatz und für die großzügigen Geldspenden!

Die Gruppenleitung





Segelflugwettbewerbe auf unserem Modellflugplatz

Ein überwiegend in den USA und der Türkei geflogener Segelflugwettbewerb soll 2013 in Bayern getestet werden. Dafür waren 5 Modellflugplätze über Bayern verteilt gesucht worden, auf denen die Wettbewerbe stattfinden können. Ulli Braune (LVB – Präsident) und

Norbert Alnoch (Fachreferent Jugend und Ausbildung im LVB) treiben das ganze voran. Sie traten auch an mich heran, und ich sagte zu, dass, falls benötigt, auch unser Verein sich beteiligen könnte. Als Termin wurde der 15.09.2013 vorgemerkt, muss aber noch geprüft werden.

Ziel des R.E.S – Fliegens ist es eine interessante Einsteigerklasse zu schaffen, die ohne große finanzielle Belastung, und damit auch für Jugendliche ohne finanzkräftige Eltern im Alleingang zu schaffen ist. Das Kürzel R.E.S steht dafür für R (Rudder = Seitenruder), E (Elevator = Höhenruder), S (Spoiler = Störklappe), d.h. dass keine weiteren Ruder angesteuert sein dürfen. Die Modelle dürfen maximal 2 Meter Spannweite haben müssen in Holzbauweise erstellt sein. GFK oder CFK ist nur erlaubt als Rohrholme für die Rippenflächen und als Leitwerksträger vom Tragflächenende bis zum Leitwerk. So ist z.B. auch ein Amigo von Graupner ein geeignetes Wettbewerbsmodell. Es gibt aber auch neue, sehr leistungsfähige und vor allem schnell zu bauende Modelle wie den R.E.Solution von Höllein. Eine exakte Ausschreibung der Regeln ist im Internet zu finden.

Gestartet wird an einem Einheitsgummiseil auf eine Starthöhe von ca. 100 Meter. Dabei wird in Gruppen geflogen, was die Sache um einiges spannender macht, da alle in der Gruppe genau die gleichen Bedingungen haben und man nicht nur sein eigenes Modell, sondern auch die der Konkurrenz in der Gruppe sieht und beobachten kann. Nach einer festgelegten Maximalflugzeit wird auf Landekreisen gelandet. Bewertet wird eine möglichst genaue Einhaltung der Flugzeit und die möglichst nahe Landung in der „Zielscheibe“.

Natürlich ist die Klasse nicht nur für Jugendliche gedacht, auch Erwachsene nehmen daran in den USA mit Begeisterung teil, da es eine Herausforderung ist, mit diesen 2-Achsern sauber und präzise zu fliegen und zu landen.

Es wäre schön, wenn sich für diesen Versuch einige Teilnehmer und Helfer aus unserem Verein finden würden.

Georg Körner

Werben Sie Mitglieder
für den
Fliegerclub Nürnberg e.V.!

Fliegerclub Nürnberg e.V.

Clubheim am Flughafen - 90411 Nürnberg - Tel.: (0911) 5 29 82 35
<http://www.fliegerclub-nuernberg.de>

1. Vorsitzender	Dr. Stefan Völkel, Böhmlach 19, 91058 Erlangen, Tel.: (0 9131) 60 34 61, Geschäft: Tel.: (0 9131) 98-3127 E-Mail: 1. Vorsitzender@fliegerclub-nuernberg.de
2. Vorsitzender	Karl Heinz Kempe, Rehweiherstr. 38, 91056 Erlangen, Tel.: (0 9131) 42285, E-Mail: 2.Vorsitzender@fliegerclub-nuernberg.de
Schatzmeister	Erwin Tretter, Ziegelsteinstraße 41, 90411 Nürnberg Tel.: (0911)5105934
Schriftführer	Ulrich Ohle, Steinfeldweg 20, 90765 Fürth, Tel.: (0911) 7 90 9190, Geschäft: Tel.: (09131) 746006, E-Mail: schriftfuehrer@fliegerclub-nuernberg.de
Konten Hauptverein	Sparkasse Nürnberg, 1 301 818 (BLZ 760501 01) Postbank Nürnberg 7734-853 (BLZ 76010085)
Geschäftsstelle	Flughafen Nürnberg – Clubheim geöffnet jeden Dienstag ab 19.30 Uhr
Vereinsausschuß Mitgliederverwaltung	Robert Wolfrum, Schwabacher Str. 42, 90439 Nürnberg, Tel.:(0911) 652432 Kathrin Sembritzki, Weinstraße 17, 90513 Zirndorf, Tel.: (0178) 5100741 Adressänderungen bitte an mvo@fliegerclub-nuernberg.de
MOTORFLUGGRUPPE	motorflug@fliegerclub-nuernberg.de
Gruppenleiter	Stefan Lein, Ludwig-Feuerbach-Str 67, 90489 Nürnberg, Tel.:0172/7482668
stellv. Gruppenleiter	Alexander Haselmann, Cadolzheimer Straße 12, 90766 Fürth, Tel.:0911/7508391 und 0171 /6232352
Kassier	Franz Köstler, Dr.-Wölfel-Str.14, 91074 Herzogenaurach, Tel.: (09132) 61036
Ausbildungsleiter	Ulrich Neidiger, Tel.: (0172) 812 97 36, Fax: (09132) 7418 80
Fluglehrer	Dr. Frank Anton, Badstr. 40, 91052 Erlangen, Tel.: (0173) 255 9163 Dr. Otto Bader, Tel.: (0171) 5880245, privat (09103) 7905071 Alexander Haselmann, Tel.: (0911) 7508391 und (0171) 6232352 Rüdiger Heck, Tel.: (0911) 329166 und (0172) 8292727 Stefan Lein, Tel.: (0172) 7482668
Flugschule	Tel.: (0 9132) 98 20, Fax: (0 9132) 73 87 87
Konto	Raiffeisenbank Seebachgrund 41653 (BLZ 76069602)
SEGELFLUGGRUPPE	segelflug@fliegerclub-nuernberg.de
Gruppenleiter	Dr. Franz Maier, Höhenröthstraße 7, 91077 Kleinsendelbach Tel.: (09126)291526 und (0171)3161900
stellv. Gruppenleiter	Georg Frese, Dr.-Wilhelm-Schäffler-Straße 34, 91074 Herzogenaurach Tel.: (0 9132) 63 07 23, Geschäft: (0 9131) 84 80 99
Ausbildungsleiter	Robert Wolfrum, Schwabacher Str. 42, 90439 Nürnberg, Tel.:(0911) 652432
Kassier	Ernst Rouschal, Nürnberger Straße 17, 91077 Neunkirchen a. Brand Tel.: (09134)997800
Konto	Raiffeisenbank Heroldsberg, 3113884 (BLZ 77069461)
Fluggelände	Hetzleser Berg, Tel.: (0 9134) 51 52
Fliegerklausur	Hetzleser Berg, Tel.: (0 9134) 9 08 97 86
Werkstatt	Hetzleser Berg, Tel.: (0 9134) 78 77
MODELLFLUGGRUPPE	modellflug@fliegerclub-nuernberg.de
Gruppenleiter	Georg Körner, Friedenstr. 17 a, 90571 Schwaig, Tel.: (0911) 50 55 75
stellv. Gruppenleiter	Roland Baumann, Marloffsteinerstr. 58, 90411 Nürnberg, Tel.:(0911) 521 66 49
Schriftführer	Felix Armbrüster, Hans-Sachs-Str. 39, 90542 Eckental, Tel.: Tel. (09126) 29 19 64
Kassier	Thomas Raum, Lilling 50, 91322 Gräfenberg, Tel.: (09192) 6019, (09 11) 51 84 900
Konto	Raiffeisenbank Nürnberg eG, 313300 (BLZ 76060618)
Fluggelände	Neunhof bei Eckental/Landkreis Nürnberg
FALLSCHIRMSPORTGRUPPE	fallschirmsport@fliegerclub-nuernberg.de
Gruppenleiter	Bernd Schels, Tafelfeldstr. 34, 90402 Nürnberg, Tel.:(0911) 221315
stellv. Gruppenleiter	Peter Schlinkert, Gottlieb-Geiß-Weg 33, 90455 Nürnberg, Tel.: (09129)3621, Fax: 3691
Kassiererin	Maren Frey, Kastanienweg 11, 91459 Markt Erlbach/Linden, Tel.:(09106) 1827
Konto	1560 370 802 Hypovereinsbank Nürnberg (BLZ 760 20214)
JUGENDGRUPPE	jugend@fliegerclub-nuernberg.de
Jugendleitung	Michael Winterstein, Südring 16, 90126 Eckental, Tel.: (09126) 3605
stellv. Jugendleiter	Felix Armbrüster, Hans-Sachs-Str. 39, 90542 Eckental, Tel.: (09126) 5975